

**Gesellschaftsvertrag der
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH**

**Articles of Association of
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH**

I. Allgemeine Bestimmungen

I. General Provisions

§ 1

§ 1

Firma und Sitz der Gesellschaft

Legal name and Seat of the Company

- (1) Die Gesellschaft führt die Firma
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH.
- (2) Sitz der Gesellschaft ist Düsseldorf.

- (1) The business name of the Company is
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH.
- (2) The registered office of the Company is in
Düsseldorf.

§ 2

§ 2

Gegenstand des Unternehmens

Object of the Company

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung eigenen Vermögens sowie die Begebung von Wertpapieren.
- (2) Die Gesellschaft ist berechtigt, im In- und Ausland andere Unternehmen zu gründen, zu erwerben, sich an solchen zu beteiligen und Zweigniederlassungen zu errichten.

- (1) The object of the Company is the management of own assets as well as the issuance of securities.
- (2) The Company is entitled to establish, acquire, or participate in other companies in Germany and abroad and to set up branch offices.

§ 3

§ 3

Geschäftsjahr und Bekanntmachungen

Financial Year and Announcements

- (1) Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.
- (2) Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Veröffentlichung im Bundesanzeiger, sofern das Gesetz nichts anderes bestimmt.

- (1) The Company's financial year corresponds to the calendar year.
- (2) Announcements of the Company shall be made by publication in the Federal Gazette (*Bundesanzeiger*), unless otherwise provided by law.

II. Stammkapital

§ 4

Stammkapital

- (1) Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt EUR 91.423.897,00. Es ist eingeteilt in 91.423.897 Geschäftsanteile im Nennbetrag von je EUR 1,00.
- (2) Auf das Stammkapital übernimmt die HSBC Germany Holdings GmbH 91.423.897 Geschäftsanteile im Nennbetrag von je EUR 1,00 (laufende Nummern 1 bis 91.423.897).
- (3) Die Einlagen sind voll eingezahlt. Das Stammkapital der Gesellschaft wurde durch Sacheinlagen im Wege der formwechselnden Umwandlung (§§ 190 ff. UmwG) der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter HRB 54447, in die Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung aufgebracht.
- (4) Das Grundkapital der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG wurde durch die formwechselnde Umwandlung (§§ 190 ff. UmwG) der HSBC Trinkaus & Burkhardt Kommanditgesellschaft auf Aktien in die HSBC Trinkaus & Burkhardt AG aufgebracht. Dabei ist an die Stelle je einer zum Zeitpunkt der Eintragung des Formwechsels von dem jeweiligen Kommanditaktionär gehaltenen Kommanditaktie der HSBC Trinkaus & Burkhardt Kommanditgesellschaft auf Aktien eine Stückaktie getreten.

II. Share Capital

§ 4

Share Capital

- (1) The share capital of the Company amounts to EUR 91,423,897.00. It is divided into 91,423,897 shares with a nominal value of EUR 1.00 each.
- (2) HSBC Germany Holdings GmbH subscribes 91,423,897 shares in the nominal amount of EUR 1.00 each (serial numbers 1 to 91,423,897) to the share capital.
- (3) The contributions are fully paid in. The share capital of the Company has been provided by contributions in kind by way of the conversion (secs. 190 et seq. of the German Transformation Act (*Umwandlungsgesetz – UmwG*) of HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, registered in the commercial register of the local court of Düsseldorf under HRB 54447, into the legal form of a limited liability company (*Gesellschaft mit beschränkter Haftung*).
- (4) The share capital of HSBC Trinkaus & Burkhardt AG has been provided by the conversion (secs. 190 et seq. UmwG) of HSBC Trinkaus & Burkhardt Kommanditgesellschaft auf Aktien into HSBC Trinkaus & Burkhardt AG. In this context, one no-par value share took the place of each limited partner share (*Kommanditaktie*) of HSBC Trinkaus & Burkhardt Kommanditgesellschaft auf Aktien held by the respective limited partner shareholder (*Kommanditaktionär*) at the time of registration of the conversion.

III. Verfassung der Gesellschaft

A. Die Geschäftsführung

§ 5

Mitglieder der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der Gesellschaft besteht aus mindestens zwei Mitgliedern; im Übrigen bestimmt die Gesellschafterversammlung bzw., sofern ein Aufsichtsrat existiert, dieser die Zahl der Mitglieder der Geschäftsführung.

§ 6

Geschäftsführung und Vertretung

- (1) Die Gesellschaft wird gesetzlich vertreten durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen.
- (2) Der Aufsichtsrat kann allen oder einzelnen Geschäftsführern Einzelvertretungsbefugnis erteilen und/oder sie von den Beschränkungen des § 181 Alternative 2 BGB befreien.
- (3) Die Geschäftsführung gibt sich durch einstimmigen Beschluss ihrer Mitglieder eine Geschäftsordnung, wenn nicht der Aufsichtsrat eine Geschäftsordnung erlässt. Die Geschäftsordnung regelt die Einzelheiten der Durchführung der Aufgaben der Geschäftsführung und legt die Verantwortungsbereiche der Mitglieder der Geschäftsführung in einem Geschäftsverteilungsplan fest.

III. Constitution of the Company

A. The Management Board

§ 5

Members of the Management Board

The management board of the Company consists of at least two members; apart from that, the shareholders' meeting or, if a supervisory board exists, the supervisory board shall determine the number of members of the management board.

§ 6

Management and Representation

- (1) The Company is legally represented by two managing directors (*Geschäftsführer*) or by one managing director in conjunction with an authorised signatory with full power of representation (*Prokurist*).
- (2) The supervisory board may grant all or individual managing directors sole power of representation and/or exempt them from the restrictions of sec. 181 2nd alternative German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch – BGB*).
- (3) The management board adopts its own rules of procedure by unanimous resolution of its members unless the supervisory board adopts rules of procedure. The rules of procedure shall regulate the details of the execution of the tasks of the management board and shall define the areas of responsibility of the members of the management board in a schedule of responsibilities.

B. Der Aufsichtsrat

§ 7

Aufgaben

Der Aufsichtsrat nimmt die ihm durch Gesetz und diesen Gesellschaftsvertrag zugewiesenen Aufgaben wahr.

§ 8

Zusammensetzung und Wahl

- (1) Die Bestimmungen dieses Gesellschaftsvertrags zum Aufsichtsrat finden nur Anwendung, wenn die Gesellschaft verpflichtet ist, einen mitbestimmten Aufsichtsrat nach Maßgabe des Mitbestimmungsgesetzes zu bilden. Wenn dies nicht der Fall ist, kann die Gesellschafterversammlung durch Beschluss einen freiwilligen Aufsichtsrat mit bis zu 16 Mitgliedern bilden, für den die Bestimmungen dieses Gesellschaftsvertrags entsprechend gelten.
- (2) Der Aufsichtsrat besteht aus 16 Mitgliedern und setzt sich zusammen aus je acht Aufsichtsratsmitgliedern der Anteilseigner und der Arbeitnehmer.
- (3) Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden von der Gesellschafterversammlung gewählt, soweit sie nicht nach den Vorschriften des Mitbestimmungsgesetzes von den Arbeitnehmern zu wählen sind. Die Gesellschafterversammlung kann gleichzeitig mit der Wahl der Aufsichtsratsmitglieder bis zu drei Ersatzmitglieder wählen, die nach den bei ihrer Wahl zu bestimmenden Regeln für die Zeit bis zur nächsten Gesellschafterversammlung an die Stelle vorzeitig ausgeschiedener Aufsichtsratsmitglieder treten. In dieser Gesellschafterversammlung ist für die restliche Dauer der Amtszeit des ausgeschiedenen ordentlichen Mitglieds ein Nachfolger zu wählen. Die Ersatzmitglieder der Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat

B. Supervisory Board

§ 7

Duties

The supervisory board shall perform the duties assigned to it by law and by these articles of association.

§ 8

Composition and Election

- (1) The provisions of these articles of association relating to the supervisory board shall only apply if the Company is obliged to establish a co-determined supervisory board in accordance with the German Co-Determination Act. If this is not the case, the shareholders' meeting may by resolution establish a voluntary supervisory board with up to 16 members, to which the provisions of these articles of association shall apply *mutatis mutandis*.
- (2) The supervisory board consists of 16 members and shall be composed of eight supervisory board members each from the shareholders and the employees.
- (3) The members of the supervisory board are appointed and dismissed by the shareholders' meeting, insofar as they are not to be elected by the employees in accordance with the provisions of the Co-Determination Act (*MitbestG*). At the same time as the election of the members of the supervisory board, the shareholders' meeting may elect up to three substitute members (*Ersatzmitglieder*) who, in accordance with the rules to be determined at the time of their election, shall take the place of members of the supervisory board who have left the board prematurely until the next shareholders' meeting. At this shareholders' meeting, a successor shall be elected for the remaining term of office of

werden nach den Bestimmungen des Mitbestimmungsgesetzes für die restliche Amtsdauer des ausgeschiedenen Mitglieds gewählt.

the ordinary member who has left the supervisory board prematurely. The substitute members of the employee representatives of the supervisory board are elected in accordance with the provisions of the Co-Determination Act for the remaining term of office of the retired member.

§ 9

Amtszeit

- (1) Die Aufsichtsratsmitglieder werden für die Zeit bis zur Beendigung der Gesellschafterversammlung, die über die Entlastung für das dritte Geschäftsjahr nach der Wahl beschließt, gewählt; das Geschäftsjahr, in dem die Amtszeit beginnt, wird nicht mitgerechnet.
- (2) Die Wahl des Nachfolgers eines vorzeitig ausgeschiedenen Mitglieds erfolgt für den Rest der Amtsdauer des ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglieds.
- (3) Jedes Mitglied des Aufsichtsrats kann sein Amt auch ohne Vorliegen eines wichtigen Grundes durch eine an den Vorsitzenden des Aufsichtsrats oder an die Geschäftsführung zu richtende Erklärung unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von vier Wochen niederlegen.

§ 10

Innere Ordnung

- (1) Der Aufsichtsrat wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter. Die Wahl erfolgt in einer ohne besondere Einladung stattfindenden Sitzung im unmittelbaren Anschluss an die Gesellschafterversammlung, in der die von der Gesellschafterversammlung zu wählenden Mitglieder des Aufsichtsrats gewählt worden sind.

§ 9

Term of Office

- (1) The members of the supervisory board are elected for the period until the end of the shareholders' meeting which decides on the discharge for the third financial year after the election; the financial year in which the term of office begins is not counted.
- (2) The election of the successor of a member who has left the supervisory board prematurely shall be for the remaining of the term of office of the member who has left the supervisory board
- (3) Any member of the supervisory board may resign from office without cause by giving four weeks' notice to the chairman of the supervisory board or to the management board.

§ 10

Internal Order

- (1) The members of the supervisory board elect a chairman and a deputy chairman from among its members. The election shall take place at a meeting held without special invitation immediately after the shareholders' meeting at which the members of the supervisory board to be elected by the shareholders' meeting have been elected.

- | | |
|--|--|
| <p>(2) Der Vorsitzende und der Stellvertreter werden für die Dauer ihrer Amtszeit als Mitglieder des Aufsichtsrats gewählt. Scheidet der Vorsitzende oder sein Stellvertreter vor Ablauf der Amtszeit aus, so hat der Aufsichtsrat unverzüglich eine Neuwahl vorzunehmen. Der Stellvertreter hat die Rechte und Pflichten des Vorsitzenden, wenn dieser verhindert ist.</p> | <p>(2) The chairman and the deputy chairman are elected as members of the supervisory board for the duration of their term of office. If the chairman or his deputy resign before the end of the term of office, the supervisory board shall hold a new election without undue delay. The deputy chairman has the rights and duties of the chairman if the latter is prevented from attending.</p> |
| <p>(3) Der Aufsichtsrat kann aus seiner Mitte Ausschüsse bilden und deren Aufgaben und Befugnisse festsetzen. Den Ausschüssen können, soweit gesetzlich zulässig, auch Entscheidungsbefugnisse des Aufsichtsrats übertragen werden.</p> | <p>(3) The supervisory board may form committees from among its members and determine their tasks and powers. To the extent permitted by law, decision-making powers of the supervisory board may also be delegated to the committees.</p> |
| <p>(4) Der Vorsitzende oder – im Falle seiner Verhinderung – sein Stellvertreter ist ermächtigt, im Namen des Aufsichtsrats die zur Durchführung der Beschlüsse des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse erforderlichen Erklärungen abzugeben. Nur der Vorsitzende oder – im Falle seiner Verhinderung – sein Stellvertreter ist befugt, Erklärungen für den Aufsichtsrat entgegenzunehmen.</p> | <p>(4) The chairman or - if he is prevented - his deputy is authorised to make the declarations necessary for the implementation of the resolutions of the supervisory board and its committees on behalf of the supervisory board. Only the chairman or - if he is prevented - his deputy is authorised to accept declarations on behalf of the supervisory board.</p> |
| <p>(5) Der Aufsichtsrat gibt sich eine Geschäftsordnung.</p> | <p>(5) The supervisory board adopts its own rules of procedure.</p> |

§ 11

Einberufung

- (1) Die Sitzungen des Aufsichtsrats werden durch den Vorsitzenden, im Falle seiner Verhinderung durch dessen Stellvertreter, mit einer Frist von zehn Tagen schriftlich einberufen. Für die Berechnung der Frist werden der Tag der Absendung der Einladung und der Tag der Sitzung nicht mitgerechnet. In dringenden Fällen kann der Vorsitzende unter Abkürzung der Frist auch fernmündlich oder in Textform einladen oder die Tagesordnung ergänzen.

§ 11

Convocation

- (1) The meetings of the supervisory board are convened in writing by the chairman or, if he is unable to do so, by the deputy chairman, with ten days' notice. For the purpose of calculating the notice period, the day of dispatch of the invitation and the day of the meeting shall not be counted. In urgent cases, the chairman may also issue the convocation by telephone or in text form or add to the agenda, shortening the notice period.

- | | |
|---|---|
| <p>(2) Aufsichtsratssitzungen sollen in der Regel einmal im Kalendervierteljahr, sie müssen zweimal im Kalenderhalbjahr stattfinden. Der Aufsichtsrat ist außerdem einzuberufen, wenn eines der Aufsichtsratsmitglieder oder die Geschäftsführung dies schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe verlangt.</p> | <p>(2) Supervisory board meetings shall normally be held once every calendar quarter and must be held twice every calendar half-year. The supervisory board must also be convened if one of the members of the supervisory board or the management board requests this in writing, stating the purpose and the reasons.</p> |
| <p>(3) Mit der Einladung sollen die Gegenstände der Tagesordnung mitgeteilt werden.</p> | <p>(3) The items on the agenda shall be communicated with the convocation.</p> |

§ 12

Beschlussfassung

- (1) Die Beschlüsse des Aufsichtsrates werden regelmäßig in Sitzungen gefasst. Mitglieder, die durch Telefon- oder Videokonferenz zugeschaltet sind, gelten als anwesend. Aufsichtsratsmitglieder, die in der Sitzung abwesend sind, können durch ein anderes Aufsichtsratsmitglied ihre schriftliche Stimmabgabe überreichen lassen.
- (2) Auf Anordnung des Vorsitzenden sind Beschlussfassungen durch schriftliche, fernmündliche oder in Textform übermittelte Stimmabgaben zulässig. Ein Recht zum Widerspruch gegen diese Art der Beschlussfassung besteht nicht.
- (3) Die Beschlussfassung über einen Gegenstand der Tagesordnung, der nicht rechtzeitig mitgeteilt worden ist, ist nur zulässig, wenn kein anwesendes Mitglied des Aufsichtsrats der Beschlussfassung widerspricht und mehr als die Hälfte der Aufsichtsratsmitglieder anwesend ist. Abwesenden Mitgliedern ist in einem solchen Fall innerhalb einer vom Vorsitzenden des Aufsichtsrats zu bestimmenden angemessenen Frist Gelegenheit zu geben, der Beschlussfassung zu widersprechen; der Beschluss wird erst wirksam, wenn kein abwesendes Mitglied innerhalb der Frist widersprochen hat.

§ 12

Resolutions

- (1) The resolutions of the supervisory board are regularly adopted in meetings. Members who are connected by telephone or video conference are deemed to be present. Supervisory board members who are absent from the meeting may have their written vote submitted by another supervisory board member.
- (2) If the chairman so directs, resolutions may be passed in writing, by telephone or in text form. There shall be no right to object to this method of voting.
- (3) The adoption of a resolution on an item on the agenda which has not been communicated in due time shall only be admissible if no present member of the supervisory board objects to the adoption of the resolution and more than half of the members of the supervisory board are present. In such a case, absent members shall be given the opportunity to object to the adoption of the resolution within a reasonable period of time to be determined by the chairman of the supervisory board; the resolution shall only become effective if no absent member has objected within the time limit.

- | | |
|--|---|
| <p>(4) Der Aufsichtsrat ist beschlussfähig, wenn alle Mitglieder unter der zuletzt bekannten Anschrift eingeladen sind und mindestens die Hälfte der Mitglieder, aus denen der Aufsichtsrat zu bestehen hat, an der Beschlussfassung teilnimmt.</p> | <p>(4) The supervisory board constitutes a quorum if all members have been invited at their last known address and at least half of the members of the supervisory board participate in the adoption of the resolution.</p> |
| <p>(5) Beschlüsse des Aufsichtsrats werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst, soweit das Gesetz nicht zwingend ein anderes bestimmt. Ergibt eine Abstimmung Stimmgleichheit, so gibt die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag.</p> | <p>(5) Resolutions of the supervisory board are passed by a simple majority of the votes cast, unless otherwise required by law. If a vote results in a tie, the chairman shall have the casting vote.</p> |

§ 13

Vergütung

- (1) Jedes Aufsichtsratsmitglied erhält neben dem Ersatz der ihm erwachsenden Ausgaben (einschließlich Umsatzsteuer) eine Festvergütung von jährlich EUR 50.000,00.
- (2) Der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhält das Zweieinhalbfache, der Stellvertreter das Zweifache der in Abs. 1 genannten Beträge. Der Vorsitzende eines Ausschusses erhält das Zweifache, Mitglieder eines Ausschusses je das Eineinhalbfache der in Abs. 1 festgelegten Beträge, sofern der jeweilige Ausschuss mindestens einmal im Geschäftsjahr tätig geworden ist. Übt ein Mitglied des Aufsichtsrats mehrere Ämter aus, erhält es nur Vergütung für das am höchsten vergütete Amt. Aufsichtsratsmitglieder, die nur einen Teil des Geschäftsjahres dem Aufsichtsrat oder einem Ausschuss angehört haben, erhalten eine im Verhältnis der Zeit geringere Vergütung.
- (3) Die Gesellschafterversammlung kann über weitere Vergütungskomponenten insbesondere in Gestalt von Sachleistungen beschließen.

§ 13

Remuneration

- (1) In addition to reimbursement of expenses (including value added tax), each member of the supervisory board receives a fixed remuneration of EUR 50,000.00 per year.
- (2) The chairman of the supervisory board shall receive two and a half times and the deputy chairman twice the amounts specified in paragraph 1. The chairperson of a committee shall receive twice, and the members of a committee one and a half times the amounts stipulated in paragraph 1, provided that the respective committee has acted at least once in the financial year. If a member of the supervisory board holds more than one office, he or she shall only receive remuneration for the most highly remunerated office. Supervisory board members who have only served on the supervisory board or a committee for part of the financial year receive a lower remuneration in proportion to the time spent on the committee.
- (3) The shareholders' meeting may decide on further remuneration components, in particular in the form of benefits in kind.

- (4) Sämtliche Vergütungskomponenten beziehungsweise Entgelte im umsatzsteuerlichen Sinne verstehen sich zuzüglich gegebenenfalls anfallender gesetzlicher Umsatzsteuer, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist.
- (4) All remuneration components or payments in the sense of value-added tax are exclusive of any statutory value-added tax that may be incurred, unless expressly stated otherwise.

C. Gesellschafterversammlung

§ 14

Einberufung der Gesellschafterversammlung

- (1) Die ordentliche Gesellschafterversammlung findet in den ersten acht Monaten des Geschäftsjahres statt. Die Gesellschafterversammlung ist außerdem einzuberufen, wenn das Wohl der Gesellschaft es erfordert.
- (2) Die Einberufung der Gesellschafterversammlung erfolgt mit einer Einberufungsfrist von mindestens 30 Tagen. Der Tag der Einberufung ist nicht mitzurechnen.
- (3) Die Gesellschafterversammlung findet in Düsseldorf statt.

§ 15

Vorsitz in der Gesellschafterversammlung

- (1) Den Vorsitz in der Gesellschafterversammlung führt der Vorsitzende des Aufsichtsrats oder ein anderes von ihm bestimmtes Mitglied des Aufsichtsrats; wenn der Vorsitzende verhindert ist und keine Bestimmung getroffen hat, führt sein Stellvertreter den Vorsitz in der Gesellschafterversammlung.

C. Shareholders' Meeting

§ 14

Convening of the Shareholders' Meeting

- (1) The ordinary shareholders' meeting shall be held in the first eight months of the business year. The shareholders' meeting shall also be convened if the welfare of the Company so requires.
- (2) The shareholders' meeting shall be convened with a notice period of at least 30 days. The day of convocation shall not be counted in the calculation of the notice period.
- (3) The shareholders' meeting shall be held in Düsseldorf.

§ 15

Chairmanship at the Shareholders' Meetings

- (1) The shareholders' meeting shall be chaired by the chairman of the supervisory board or another member of the supervisory board designated by him; if the chairman is unable to attend and has not made a designation, his deputy shall chair the shareholders' meeting

- | | |
|--|---|
| <p>(2) Der Vorsitzende leitet die Verhandlungen und bestimmt die Reihenfolge der Gegenstände der Tagesordnung sowie die Art und Form der Abstimmung.</p> | <p>(2) The chairman determines the order of items on the agenda as well as the manner and form of voting.</p> |
| <p>(3) Der Versammlungsleiter kann das Frage- und Rederecht der Gesellschafter zeitlich angemessen beschränken. Er ist insbesondere ermächtigt, zu Beginn der Gesellschafterversammlung oder während ihres Verlaufs einen zeitlich angemessenen Rahmen für den ganzen Gesellschafterversammlungsverlauf, für den einzelnen Tagesordnungspunkt oder für den einzelnen Redner zu setzen.</p> | <p>(3) The chairman may impose reasonable time limits on the shareholders' right to ask questions and speak. In particular, the chairman shall be authorised to set a reasonable time limit for the entire course of the shareholders' meeting, for the individual agenda items or for the individual speaker at the beginning of the shareholders' meeting or during the course thereof.</p> |

§ 16

Stimmrecht

- (1) Jeder Euro eines Geschäftsanteils gewährt eine Stimme.
- (2) Das Stimmrecht kann auch durch einen Bevollmächtigten ausgeübt werden. Die Erteilung der Vollmacht, ihr Widerruf und der Nachweis der Bevollmächtigung gegenüber der Gesellschaft bedürfen der Textform. Vollmachten können auch auf einem von der Gesellschaft in der Einberufung näher zu bestimmenden elektronischen Kommunikationsweg übermittelt werden.

§ 17

Beschlussfassung

- (1) Die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung werden, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst.
- (2) Ergibt sich bei Abstimmungen Stimmengleichheit, wird die Abstimmung wiederholt.

§ 16

Voting Right

- (1) Each Euro of a share shall grant one vote.
- (2) The voting right may also be exercised by a proxy. The granting of the proxy, its revocation and the proof of the authorisation vis-à-vis the Company must be in text form. Powers of attorney may also be transmitted by electronic means of communication to be specified by the Company in the invitation.

§ 17

Resolutions

- (1) The resolutions of the shareholders' meeting shall be adopted by a simple majority of the votes cast, unless mandatory statutory provisions provide otherwise.
- (2) In the event of a tie vote, the vote shall be repeated. In the event of a new tie in the repeated vote, the motion shall be rejected.

Bei erneuter Stimmgleichheit in der wiederholten Abstimmung ist der Antrag abgelehnt.

- (3) Wahlen erfolgen mit einfacher Stimmenmehrheit. Ist diese im ersten Wahlgang nicht erreicht, so findet ein zweiter unter denjenigen zur Wahl stehenden Personen statt, denen die beiden höchsten Stimmzahlen zugefallen sind. Bei gleicher Stimmzahl wird die Wahl solange wiederholt, bis eine Mehrheit erreicht ist.
- (3) Elections shall be taken by a simple majority of votes. If this is not achieved in the first ballot, a second ballot shall be held among those persons standing for election who have received the two highest numbers of votes. In the event of an equal number of votes, the election shall be repeated until a majority is reached.

IV. Verwaltungsrat

§ 18

Verwaltungsrat

- (1) Die Geschäftsführung kann zur Vertiefung der Geschäftsbeziehungen mit Kunden sowie zur Pflege und Förderung der Beziehungen zu anderen Bank-, Industrie-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen sowie zu Privatkunden, der Wissenschaft und der Kunst einen Verwaltungsrat bilden, dessen Geschäftsordnung sowie die Vergütung der Mitglieder festlegen.
- (2) Die Geschäftsführung hat den Verwaltungsrat über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft zu informieren, soweit dies gesetzlich zulässig und zur Erfüllung der Aufgaben des Verwaltungsrats erforderlich ist. Die Mitglieder des Verwaltungsrats sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

D. Jahresabschluss und Bilanzgewinn

§ 19

Jahresabschlüsse und Lagebericht

- (1) Die Geschäftsführung stellt den Jahresabschluss und den Lagebericht für das ver-

IV. Administrative Board

§ 18

Administrative Board

- (1) In order to intensify business relations with clients and to maintain and promote relations with other banking, industrial, service and trading companies as well as with private clients, the sciences and the arts, the management board may form an administrative board (*Verwaltungsrat*) and determine its rules of procedure and the remuneration of its members.
- (2) The management board shall inform the administrative board about the situation and development of the Company to the extent permitted by law and necessary to fulfil the tasks of the administrative board. The members of the administrative board are bound to secrecy.

D. Annual Accounts and Balance Sheet Profit

§ 19

Annual Accounts and

Management Report

- (1) The management board shall prepare the annual accounts and the management report for the past financial year and submit

gangene Geschäftsjahr auf und legt sie unverzüglich dem Abschlussprüfer, sowie, zusammen mit ihrem Vorschlag für den Beschluss der Gesellschafterversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinns, dem Aufsichtsrat vor.

- (2) Der Aufsichtsrat nimmt den Bericht des Abschlussprüfers entgegen, prüft die Vorlagen, erstellt einen Bericht über seine Prüfung und leitet seinen Bericht und den Bericht des Abschlussprüfers innerhalb eines Monats nach Zugang der Vorlagen der Geschäftsführung zu.
- (3) Die Geschäftsführung hat den Gesellschaftern den Jahresabschluss, den Lagebericht und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers und des Aufsichtsrats unverzüglich nach Zugang der Prüfungsberichte des Abschlussprüfers und des Aufsichtsrats gemeinsam mit ihrem Vorschlag zur Verwendung des Bilanzgewinns vorzulegen.
- (4) Die Gesellschafter haben innerhalb der gesetzlichen Fristen über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Verwendung des Bilanzgewinns zu beschließen.

V. Schlussbestimmungen

§ 20

Kosten

- (1) Die Kosten des im Jahr 2006 beschlossenen Formwechsels der Kommanditgesellschaft auf Aktien in eine Aktiengesellschaft in der geschätzten Höhe von EUR 650.000 hat die Gesellschaft getragen.
- (2) Die Aufwendungen für die formwechselnde Umwandlung der Gesellschaft in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (insbesondere Notar-, Gerichts- und Veröffentlichungskosten) trägt die Gesellschaft bis zu

them without undue delay to the external auditor, as well as, together with its proposal for the resolution of the shareholders' meeting on the appropriation of the balance sheet profit, to the supervisory board.

- (2) The supervisory board shall receive the external auditor's report, examine the documents submitted, prepare a report on its examination and forward its report and the external auditor's report to the management board within one month after receipt of the documents.
- (3) The management board shall submit the annual accounts, the management report and the audit reports of the external auditor and the supervisory board to the shareholders without undue delay after receipt of the audit reports of the external auditor and the supervisory board, together with its proposal for the appropriation of the balance sheet profit.
- (4) The shareholders shall resolve on the adoption of the annual accounts and the appropriation of the balance sheet profit within the statutory periods.

V. Final Provisions

§ 20

Expenses

- (1) The costs of the conversion of the partnership limited by shares into a stock company (*Aktiengesellschaft*) resolved in 2006 in the estimated amount of EUR 650,000 were borne by the Company.
- (2) The expenses for the conversion of the Company into a limited liability company (in particular notary, court and publication costs) shall be borne by the Company up to an amount of EUR 50,000.00 (in words: fiftythousand Euros).

einem Betrag von EUR 50.000,00 (in Worten: fünfzigtausend Euro).

§ 21

Deutsche Fassung

Bei Abweichungen zwischen der deutschen und englischen Fassung dieses Gesellschaftsvertrages gilt die deutsche Fassung. Der englische Text ist nicht Teil der Urkunde und nur eine unverbindliche Übersetzung zu Informationszwecken.

§ 21

German Version

In the event of any discrepancy between the German and English versions of these articles of association, the German version shall prevail. The English text is not part of the deed and is only a non-binding translation for information purposes.